



**Tarif- und Vertriebsexzellenz zwischen
Verkehrsunternehmen und Aufgabenträger:**
Bessere Wege zur Gestaltung der Marktverantwortung

Marktverantwortung zwischen Verkehrsunternehmen und Aufgabenträger – wer kümmert sich um die Marktbearbeitung?

Schon zum 15. Mal findet auf dem Uetliberg, dem Zürcher Hausberg, unsere jährliche Fachtagung statt.

Ganz aktuell werden wir den Austausch zu örtlichen Auswirkungen der **Corona-Pandemie** auf den Öffentlichen Personenverkehr suchen sowie mögliche Handlungsoptionen diskutieren. Weiterhin verläuft der inhaltliche rote Faden entlang der Fragen: **Wer kümmert sich um die Marktverantwortung und welche Mittel und Ansätze sind dazu geeignet?**

Wer sorgt dafür, dass sich die Verkehrsmittelwahl ändert, d.h. wer optimiert das System im Ganzen in allen Etappen der Reisekette?

Ziel soll es sein, dass wir als Branche nicht nur an „Was ist rechtssicher?“ denken sondern daran, wie wir mit den **beschränkten Mitteln das Maximum an Marktanteil, Erlösen und Fahrgästen** herausholen können! Dies betrifft ganz besonders das **Miteinander der Akteure**. Das, was der Fahrgast als eine Leistung und ein System erfährt, hat häufig genug zahlreiche Brüche. Das fängt bei der digitalen Fahrplanauskunft oder den verschiedenen Vertriebskanälen an und hört bei der physischen Infrastruktur auf. Bei allen **Brüchen** und **zwischen den Akteuren** geht häufig **Wissen verloren** oder die **Verant-**

wortlichkeiten sind unklar. Dies erschwert die Verkehrswende unnötig.

Daher werden auf dem Uetliberg wichtige Akteursgruppen zu Wort kommen und handfeste Beispiele und Erfahrungen vorstellen und diese zur Diskussion bringen. Wie immer bleibt bei unserer jährlichen Tagung genug Raum für Diskussionen und Austausch. Wir haben einige sehr **aktuelle Branchenherausforderungen** auf dem Podium. Dies reicht von den Fragen nach **Sinn und Unsinn von Billigtarifen**, der Bedeutung der **Verbund einheitlichkeit im Tarif** bis hin zu neuen **Konstellationen in Sachen Vertrieb**.

Aber auch sperrigere Themen wie **Usability an Stationen** oder die sinnvolle Bepreisung innerstädtischer **Parkplätze** werden beleuchtet und mit praktischen Ansätzen unterlegt.

Die Teilnehmenden und Referenten kommen aus der Schweiz, Österreich und Deutschland, sowohl von Aufgabenträgern, Verkehrsunternehmen als auch von Verbänden, was erfrischende Perspektivwechsel verspricht.

Wir freuen uns auf inspirierende Vorträge, anregende gemeinsame Gespräche und einen fruchtbaren Austausch auf dem autofreien Zürcher Hausberg.



Ihre
Veranstalter



Gerhard Probst
Geschäftsführer

g.probst@probst-consorten.de
www.probst-consorten.de



Dr. Michael Klier
Consultant

m.klier@probst-consorten.de
www.probst-consorten.de

Tagungsprogramm

Mittwoch, 2. Februar 2022

19.00 Uhr **Kennenlernen am Vorabend und gemeinsames Abendessen** Restaurant Hotel Uto Kulm

Donnerstag, 3. Februar 2022

9.00 Uhr	Begrüßung und Eröffnung: Vorstellungsrunde und Erwartungsabfrage	Gerhard Probst Geschäftsführer
9.45 Uhr	Round Table: Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Branche <ul style="list-style-type: none">▶ Gemeinsame Diskussion der Erfahrungen der vergangenen Monate▶ Wie umgehen mit Erlösrückgängen? Wie Fahrgäste zurückgewinnen?	
10.45 Uhr	Kaffeepause	
11.00 Uhr	Die Tiroler Vertriebsgesellschaft: Neue Wege für eine neue Vertriebsqualität durch ÖBB, IVB und VVT <ul style="list-style-type: none">▶ Vom Nebeneinander zum Miteinander: Warum gründeten IVB und VVT eine gemeinsame Vertriebsgesellschaft?▶ Die neue Vertriebsqualität: Welche Anforderungen an Qualität im Tiroler Öffi-Vertrieb?▶ Über Bundeslandgrenzen hinaus: Wo stehen die Bemühungen einer österreichweiten Vertriebsgesellschaft derzeit und was sind nächste Schritte?	Martin Baltes GF Innsbrucker Verkehrsbetriebe Alexander Jug GF Verkehrsverbund Tirol Manfred Maurer IT und Digitalisierung ÖBB-Personenverkehr AG
12.30 Uhr	Mittagessen	
13.45 Uhr	Zwischen Verkehrswende und Finanzierbarkeit: die GVH-Tarifreform 2020 <ul style="list-style-type: none">▶ Wie geht „einfacher und preiswerter“ ohne öffentliche Zuschüsse? Erste Ergebnisse der GVH-Tarifreform 2020: Erfahrungen zwischen politischer Willensbildung und kaufmännisch sinnvoller Umsetzung▶ Welche Auswirkungen hat die Corona-Pandemie auf Tarifgestaltung?▶ Verkehrswende und Tarife in der Region Hannover: aktueller Ausblick	Elke van Zadel Vorständin ÜSTRA und Geschäftsführerin regiobus Hannover
14.45 Uhr	Kaffeepause	
15.15 Uhr	Zwischen Dumpingtarifen und Citymaut: Ein erster Schritt auf dem Weg zu alternativer ÖPNV-Finanzierung mit dem neuen VBB-Firmenticket <ul style="list-style-type: none">▶ Nutznießer Arbeitgeber: Wie hoch ist die Bereitschaft Abo-Zuschüsse zu zahlen?▶ Zwischen Berlin-Brandenburger Tarifsenkungsdiskussionen und den Finanzierungsanforderungen: Wer kofinanziert zukünftig den ÖPNV?▶ Aktueller Ausblick: Der VBB-Tarif zwischen Metropol- und Regionalverkehren	Martina Förster Abteilungsleiterin Tarif Verkehrsverbund Berlin Brandenburg
16.15 Uhr	Kaffeepause	
16.45 Uhr	Wo steht die Schweiz auf dem Weg zu einem einfachen, kundenfreundlichen Zugang zum öffentlichen Verkehr? <ul style="list-style-type: none">▶ 250 Transportunternehmen und 17 Tarifverbände in der Alliance SwissPass vereint – Übergreifende Zusammenarbeit vs. unternehmerische Freiheit▶ Preis- und Sortimentsgestaltung im Spannungsfeld zwischen Standardisierung und Individualität	Helmut Eichhorn Geschäftsführer Alliance SwissPass
17.45 Uhr	Zeit zur freien Verfügung	
18.30 Uhr	Fahrt in die Stadt und gemeinsames Abendessen	Altstadt Zürich

Freitag, 4. Februar 2022

9.00 Uhr	Eröffnung des zweiten Tagungstages	Gerhard Probst
9:00 Uhr	VVS-Stadttarifoffensive zwischen Verbundeinheitlichkeit und der großen VVS-Tarifreform <ul style="list-style-type: none">▶ Wie lassen sich lokale Gestaltungswünsche innerhalb des VVS-Tarifs „einfangen“?▶ Die neuen Stadttarife im VVS: Erste Ergebnisse und Erfahrungen▶ VVS-Tarifreform: Wie wirkte die deutliche Vereinfachung der Zonierung?	Martin Schugt Abteilung Tarif Verkehrsverbund Stuttgart
10.00 Uhr	Kaffeepause	
10.30 Uhr	Systematische Entscheidungsunterstützung für Tarifstrategien <ul style="list-style-type: none">▶ Wie können komplexe Tarifszenarien objektiv bewertet werden?▶ Anwendungsbeispiel Verbundübergreifende Tarife▶ ÖV-Tarife, Park-Gebühren, P&R und B&R: Ansätze für ganzheitliche Szenarien	Dr. Michael Klier Consultant Probst & Consorten Marketing-Beratung
11.30 Uhr	Usability an Stationen aus einem Guss: EVU, AT, Verbund und Infrastrukturbetreiber - wer ist der Kümmerer? <ul style="list-style-type: none">▶ Wie lassen sich aktuelle Bedürfnisse auch in starren Verkehrsverträgen abbilden?▶ Attraktive Fahrgastinfo an Stationen – eine Idee von vielen Akteuren: Erfahrungen bei Leipzigs S-Bahn von DB Regio, ZVNL, MDV und DB Station & Service	Frank Bretzger Leiter Produktmanagement Mitteldeutschland und Sachsen-Anhalt DB Regio
12.30 Uhr	Ausblick und Schlussrunde	Gerhard Probst
13.00 Uhr	Mittagessen, danach Ende der Veranstaltung	

Zur Anmeldung verwenden Sie bitte dieses Formular. Einfach ausfüllen und bis zum **29. Dezember 2021** an uns zurücksenden – per Post, E-Mail oder Fax.

Anmeldung zur Fachtagung

Tarif- und Vertriebsexzellenz zwischen Verkehrsunternehmen und Aufgabenträger: Bessere Wege zur Gestaltung der Marktverantwortung

vom 2. – 4. Februar 2022 in Zürich

Firma

Rechnungsempfänger _____

Straße _____

PLZ / Ort _____

Teilnehmer (Name, Vorname) _____

Funktion _____

Telefon _____

E-Mail _____

Übernachtung

- Bitte buchen Sie für mich verbindlich ein Einzelzimmer inkl. Frühstück im Hotel UTO KULM zum Preis von 125 Franken oder 110 Euro (zzgl. USt.) pro Person/ Nacht

Anreise: _____ Abreise: _____

Rahmenprogramm

- Ich nehme am Vorabendtreffen teil – 2. Februar 2022
 Ich nehme am Abendprogramm teil – 3. Februar 2022

Die Teilnahmegebühr ist erst nach Erhalt der Rechnung zu begleichen. Stornierungen sind schriftlich vorzunehmen. Stornierungen bis zum 1. Dezember 2021 sind kostenfrei. Bei Rücktritt bis zum 29. Dezember 2021 wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 90 EUR (zzgl. USt.) erhoben. Bei Rücktritt nach dem 29. Dezember 2021 oder Nichterscheinen werden 100% der Teilnahmegebühr sowie die Hotelausfallkosten in Rechnung gestellt. Maßgebend für die genannten Zeitpunkte ist der Posteingang bei Probst & Consorten Marketing-Beratung. Eine Vertretung ist selbstverständlich kostenlos möglich. Probst & Consorten Marketing-Beratung behält sich vor, die Veranstaltung wegen zu geringer Nachfrage bzw. Teilnehmerzahl (bis spätestens 10 Tage vor dem geplanten Veranstaltungstermin) oder aus sonstigen wichtigen, nicht von Probst & Consorten Marketing-Beratung zu vertretenden Gründen (z. B. plötzliche Erkrankung von Referenten, höhere Gewalt) abzusagen. Bei Absagen erfolgt eine sofortige Benachrichtigung. In diesem Falle besteht für Probst & Consorten Marketing-Beratung nur die Verpflichtung zur Rückerstattung der evtl. bereits bezahlten Teilnahmegebühr. Die Haftung von Probst & Consorten Marketing-Beratung beschränkt sich in jedem Fall lediglich auf die Teilnahmegebühr. Probst & Consorten Marketing-Beratung behält sich in Ausnahmefällen den Wechsel von Referenten und/oder Verschiebungen bzw. Änderungen im Programm vor, soweit dies den Nutzen der Veranstaltung für den Teilnehmer nicht wesentlich ändert. Probst & Consorten Marketing-Beratung stellt im Rahmen der Veranstaltung allen Teilnehmern Namen und Kontaktdaten zur Verfügung und behält sich vor, Fotos aufzunehmen und zu veröffentlichen. Hiermit erklären sich die Anmeldenden einverstanden.

Ort/Datum _____

Unterschrift _____

Teilnahmebetrag

1.290 Euro zzgl. USt. pro Person

Die Seminargebühr enthält:

- ▶ Seminarpauschale
- ▶ Seminarunterlagen
- ▶ Seminargetränke und Snacks
- ▶ zwei Mittagessen
- ▶ zwei Abendessen

Übernachtung

125 Franken oder 110 Euro

zzgl. USt. pro Person/Nacht
(Einzelzimmer inkl. Frühstück)

Veranstaltungsort

Hotel Uto Kulm
CH 8143 Uetliberg/Zürich
Tel.: +41 (0)44 4576666
www.utokulm.ch

📍 Uetliberg (S10)

Das Besondere am Uetliberg ist nicht nur die gute Aussicht auf die Alpen und Zürich, sondern die komplette Autofreiheit. Er ist dafür in nur 20 Minuten direkt vom Zürcher Hauptbahnhof erreichbar.

Anmeldung/Kontakt:

**Probst & Consorten
Marketing-Beratung**

Altteutewitz 11
01157 Dresden

Telefon

+49 (0) 351 42440-29

Fax

+49 (0) 351 42440-15

E-Mail

s.keil@probst-consorten.de

Internet

www.probst-consorten.de



Sandra Keil
Büroleitung